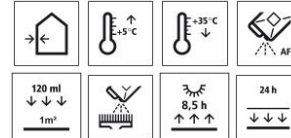


Technisches Merkblatt

StoCorr Metallack

Lösemittelhaltiger Dickschichtlack, mit Korrosionsschutz für Zink, verzinkten Stahl, Eisen, Kupfer und Alu, seidengläzend



Charakteristik

- Anwendung**
- außen und innen
 - als Eintopf-System zur Grund-, Zwischen- und Deckbeschichtung für Nichteisen- und Edelmetalle
 - besonders geeignet für die Überholung alter Beschichtungen
 - universell anwendbar auf Edelstahl, Kupfer, Aluminium und Hart-PVC (vorherige Prüfung erforderlich)
 - bei Dauereinwirkung von Flüssigkeiten (auch Wasser) kann das Material nicht eingesetzt werden
 - nicht geeignet für Fenster- und Türlackierungen

- Eigenschaften**
- gute Haftung auf Zink und verzinktem Stahl
 - hohe Schutzwirkung durch Korrosionsschutzpigmente
 - je nach Systemaufbau Korrosionskategorie C3 - C5
 - gute Kantenabdeckung
 - schnell trocknend
 - gute Verlaufseigenschaften
 - elastisch

- Optik**
- seidengläzend nach EN 13300

- Besonderheiten/Hinweise**
- Farbbeständigkeit bei Farbtönen gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26
 - Klasse: C, Gruppe 1 - 3 je nach Farbton

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte		1,31 g/cm ³	
Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.			

Untergrund

Technisches Merkblatt

StoCorr Metallack

Anforderungen

Der Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.

Eisen/Stahl:

Flugrost/Rost fachgerecht entrosten bis zum Reinheitsgrad Sa 2½ (strahlen) oder St 3 (maschinell) gemäß DIN EN ISO 12944-4. Bei neuen Untergründen, vorhandene Walzhaut/Zunder durch schleifen, sandstrahlen entfernen. Fette entfernen z. B. mit dem Reinigungsmittel Multi-Star Gescha. Grundieren zweimal mit StoAllgrund AF.

Aluminium innen:

Reinigung gemäß dem BSF Merkblatt Nr. 6 mit Geiger SE-1 Anlauger und einem Schleifvlies. Grundieren mit StoAqua EP Activ.

Kupfer:

Reinigung mit Multi-Star Gescha 1 : 5 mit Wasser verdünnt und einem Schleifvlies.

Kunststoff:

Hart-PVC, PUR, Polyester, Melaminharzbeschichtungen (Resopal) reinigen mit Multi-Star Gescha und einem Schleifvlies.

Altanstriche:

Anschleifen und/oder anlaugen mit dem Reinigungsmittel Multi-Star Gescha oder Geiger SE-1 Anlauger und einem Schleifvlies. Größere Fehlstellen mit zweikomponentigem Spachtel auffüllen und schleifen. Kleine Fehlstellen mit Sto-Malerspachtel auffüllen, anschließend schleifen, grundieren und lackieren.

Vorbereitungen

Vorhandene Untergründe auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.

Aluminium und Kupfer:

BFS-Merkblatt Nr. 6 beachten.

Eloxiertes Aluminium:

BFS-Merkblatt Nr. 6 beachten.

Zink und verzinkte Flächen:

BFS-Merkblatt Nr. 5 beachten.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: +5 °C
Oberste Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: +35 °C

Materialzubereitung

Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt, vor Gebrauch gut aufrühren.

Technisches Merkblatt

StoCorr Metallack

Zum Verdünnen StoFluid AF verwenden.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro Anstrich	0,11 - 0,13	l/m ²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			
Beschichtungsaufbau	Allgemeinhinweise bei Eisen und Stahl: Bereits vorhandene systemverträgliche Korrosionsgrundierungen können mit StoCorr Metallack überarbeitet werden. Beschichtungsaufbau am Objekt nach Zustand und Anforderung festlegen. Mindestausführung jedoch nach VOB DIN 18363. Eisen und Stahl innen und außen (Erstbeschichtung): Sa 2½ = metallisch blank. Eisen bei Dauernassbelastung (z. B. stehendes Wasser): Objektberatung anfordern.		
	Aluminium und Kupfer: Grund-, Zwischen- und Deckanstrich mit StoCorr Metallack		
	Eloxiertes Aluminium: Grundanstrich mit StoPrim Activ, Zwischen- und Deckanstrich mit StoCorr Metallack		
	Zink- und verzinkte Flächen: Grund-, Zwischen- und Deckanstrich mit StoCorr Metallack		
Applikation	Streichen, Rollen, Airless-Spritzen		
	Das Produkt wird mit einem Pinsel, Rolle oder im Airless-Spritzverfahren aufgetragen.		
	Airless-Spritzen: Viskosität: ca. 170 Sek./4 mm DIN Auslaufbecher Düse: 11 inch Druck: max. 200 bar		
	Aircoat-Spritzen: Viskosität: ca. 130 Sek./4 mm DIN Auslaufbecher Düse: 0,013" - 0,018" Druck: ca. 40 - 50 bar Airless Druck: 3,5 bar Luft		
	Finecoat-Spritzen:		

Technisches Merkblatt

StoCorr Metallack

Viskosität: ca. 80 Sek./4 mm DIN Auslaufbecher
Düse: 1,8 - 2,2 mm
Druck: max.

Luft-Hochdruckspritzen:
Viskosität: ca. 35 Sek./4 mm DIN Auslaufbecher
Düse: 1,8 - 2,0 mm
Druck: ca. 3 - 4 bar

Die Spritzwerte beziehen sich auf ca. +20 °C Materialtemperatur und ca. 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit	Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: staubtrocken nach 2,5 Stunden, klebfrei nach 8,5 Stunden, überstreichbar nach 24 Stunden. Die Trockenzeit verlängert sich bei tiefen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit StoFluid AF reinigen.
Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Bei großflächiger Verarbeitung im Innenbereich empfehlen wir aufgrund der Geruchsentwicklung und des hohen Lösemittelgehalts wasserbasierte Produkte zu verwenden. Bei späterem Kontakt mit Dichtstoffen oder Dichtprofilen ist vorher sicherzustellen, dass Anstrichfilm und Dichtprofil miteinander verträglich sind. Dichtstoffe und Dichtprofile enthalten oft ungeeignete Weichmacher die bei Kontakt mit Anstrichfilmen zum Kleben neigen. Entsorgung: Bei der Entsorgung die gesetzlichen Bestimmungen beachten. Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Dose mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. Hinweis: Bei weißen und hellen Farbtönen, kann es durch mangelnden Lichteinfluss (UV Strahlung), Wärme und chemische Einflüsse wie z. B. Ammoniakdämpfe aus Reinigungsmitteln, Klebe-, Anstrich- oder Dichtstoffen zur Vergilbung der Lackoberflächen kommen. Diese Vergilbung ist materialtypisch und stellt keinen Produktmangel dar. Durch Zuführung von Licht werden vergilbte Flächen wieder hell.

Liefern	
Farbton	Weiß, getönt

Technisches Merkblatt

StoCorr Metallack

Breite Farbtonpalette über StoColor System, RAL, NCS, usw.

Verpackung Dose

Lagerung

Lagerbedingungen Im fest verschlossenen Originalgebinde, kühl und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerdauer Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bei Einhaltung der Lagerbedingungen bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden.
Erläuterung der Chargen-Nr.:
Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche
Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45. KW in 2026
Nach Anbruch zeitnah verbrauchen. Eingebrachte Verunreinigungen können die Haltbarkeit verkürzen, z. B. durch verschmutztes Werkzeug.

Kennzeichnung

Produktgruppe Decklack

Zusammensetzung

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel
Alkydharz
Weißpigmente
Korrosionsschutzpigment
Silikatische Füllstoffe
Aliphaten
Alkohole
Trockenstoffe
Haftvermittler
Lichtschutzmittel
Entschäumer
Hautverhinderungsmittel
Verdicker
Dispergiermittel

GISCODE

BSL20

Sicherheit Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten!

Technisches Merkblatt

StoCorr Metallack

Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Einatmen von Dampf vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH211

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
infoservice@sto.com
www.sto.de